

4. Friedrich II. in Sanssouci (1750).

Höhe 672 Mm. Breite 550 Mm.

Der König sitzt im bekannten Mittelsaal des Schlosses Sanssouci mit seinen Freunden zu Tische; es ist eine Gesellschaft von zehn Personen, unter welchen Voltaire, der Sanssouci „le Paradies du Philosophe“ nannte, soeben das Wort an den König zu richten scheint. Sechs Diener bedienen; durch die Thüre Aussicht ins Freie.

Links steht am Boden: *Adolph Menzel 1850.*

I. Aetzdruck.

II. Vor aller Schrift; rechts ist der Name des Stechers gerissen. Mezzotintearbeiten hinzugefügt.

III. Mit der Schrift: *Friedrich II. in Sanssouci (1750).*

Links: *Gemalt von A. Menzel.* Rechts: *Gezeichnet und gest. von F. Werner.* Mit der Adresse des Kunstvereins.

IV. Ueberarbeitet von Habelmann. Adresse von Lüderitz.

5. Landschaft mit dem umgestürzten Wagen.

Höhe 222 Mm. Breite 275 Mm.

Auf einem Landwege, der auf beiden Seiten von Weidenbäumen eingefasst ist, sieht man den umgestürzten Leiterwagen, aus welchem vier Personen, drei Männer und ein Weib herausgefallen sind. Die Pferde bäumen sich und versuchen den Wagen nach dem Hintergrunde zu schleifen. Links ist ein knorriger Weidenstamm mit grossen trockenen Aesten, hinter demselben zwei andere belaubte. Im Grunde ebenda sind noch drei Bäumchen sichtbar. Rechts begrenzen sieben Weidenbäume den Horizont.

Radirung. Bezeichnet rechts unten *F. Werner;* darunter *1851.*

I. Die Platte ist grösser, sie misst Höhe 246 Mm. Breite 340 Mm. Vor der Luft und vor vielen Arbeiten mit kalter Nadel.

Sehr selten.